

GEBIETSAUSSCHIEDUNG

- Perimeter des Baugebietes und Kanalisationsrayon
- Grenze der Jurasschutzzone und Perimeter des Baugebietes gem. R.R.B. Nr. 5083 v. 9.10.1970 (Wiedererwägung von R.R.B. Nr. 2447 v. 9.5.1969)

ETAPPEN

- 1. Etappe Baureifes Land oder solches, an welchem die Gemeinde ein Interesse an Umliegungen und Erschliessungen bekundet
- 2. Etappe Nicht baureifes Land und Gebiete, für welche die Gemeinde vorderhand weder Interesse an Umliegungen noch an Erschliessungen bekundet

BAUZONENVORSCHRIFTEN

ZONENBEZEICHNUNG	ZULÄSSIGE VOLLESGESCHOSZAHL BERGSEITS	ZULÄSSIGE WOHNUNGSZAHL PRO BAUKÖRPER	ZULÄSSIGE BAUWEISE GEMÄSS § 23 NBR	ZULÄSSIGE AUS- NUTZUNGSZIFFER GEMÄSS § 25 NBR	ZULÄSSIGE SOCKEL- GESCHOSSHÖHE TALSEITS	ZULÄSSIGE FASSADEN- HÖHE AB OK ERDGESCHOSS <i>max 6,0 m</i>	ZULÄSSIGE GEBÄUDE- HÖHE AB OK ERDGESCHOSS	ZULÄSSIGE GEBÄUDELÄNGE GEMÄSS § 15 NBR	ZULÄSSIGE DACHFORM UND DACHNEIGUNG	DACHAUFBAUTEN GEMÄSS § 54 NBR
K2KE2	2	frei	geschl.	frei	3,0	6,0	14,0	frei	Sattel-D. mind. 45°	zulässig
K3KE2	3	frei	geschl.	frei	1,5	8,5	16,5	frei	Sattel-D. mind. 45°	nur über 2-geschoss. Fassaden
W1	1 ✓	2 ✓	offen ✓	0,35 ✓	3,0	3,5	7,5	25,0	frei	nur über 1-geschoss. Fassaden
WG2	2	4	offen oder geschl.	0,4	2,0	6,0	9,5	25,0	Sattel-D. Walm-D. 25° - 30°	nur über 1-geschoss. Fassaden
J	frei	keine	offen oder geschl.	frei	frei	frei	12,0	frei	frei	zulässig innerhalb Gebäudehö.

Z.R.

SPEZIALZONEN

- Zone für öffentliche Bauten und Anlagen
- Grundwasserschutzzone
- Aussichtszone

AREALÜBERBAUUNGEN

	Richtwert für min. Planungsfläche	maximale Voll-Geschoszahl	maximale Ausnützungsziffer	Bemerkungen
FLÜH-BAD	gemäss Plan	gemäss Plan	gemäss Plan	genehmigter spez. BP BAD FLÜH RRB NO. 1317, 8.3.66
FLÜH-KERN	3000 m	7 G + Sockelgeschoss	0,7	
HUTMATT	10 000 m	3 G + Sockelgeschoss	0,6	nur Satteldächer

STRASSEN

- Baulinie
- Strassenareal mit Angabe der Fahrbahn- und Trottoirbreite sowie des Baulinienabstandes
- Baulinie

BESCHLÜSSE

Gemeinderat: 13.6.1968
Planauflagen: 30.3. - 30.4.1967
15.3. - 15.4.1968
22.6. - 21.7.1968
Gemeindeversammlung: 21.8.1968

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand

GEHEHMIGUNG

Vom Regierungsrat des Kantons Solothurn durch heutigen Beschluss Nr. 2447 genehmigt.

urn, den 9. Mai 1969

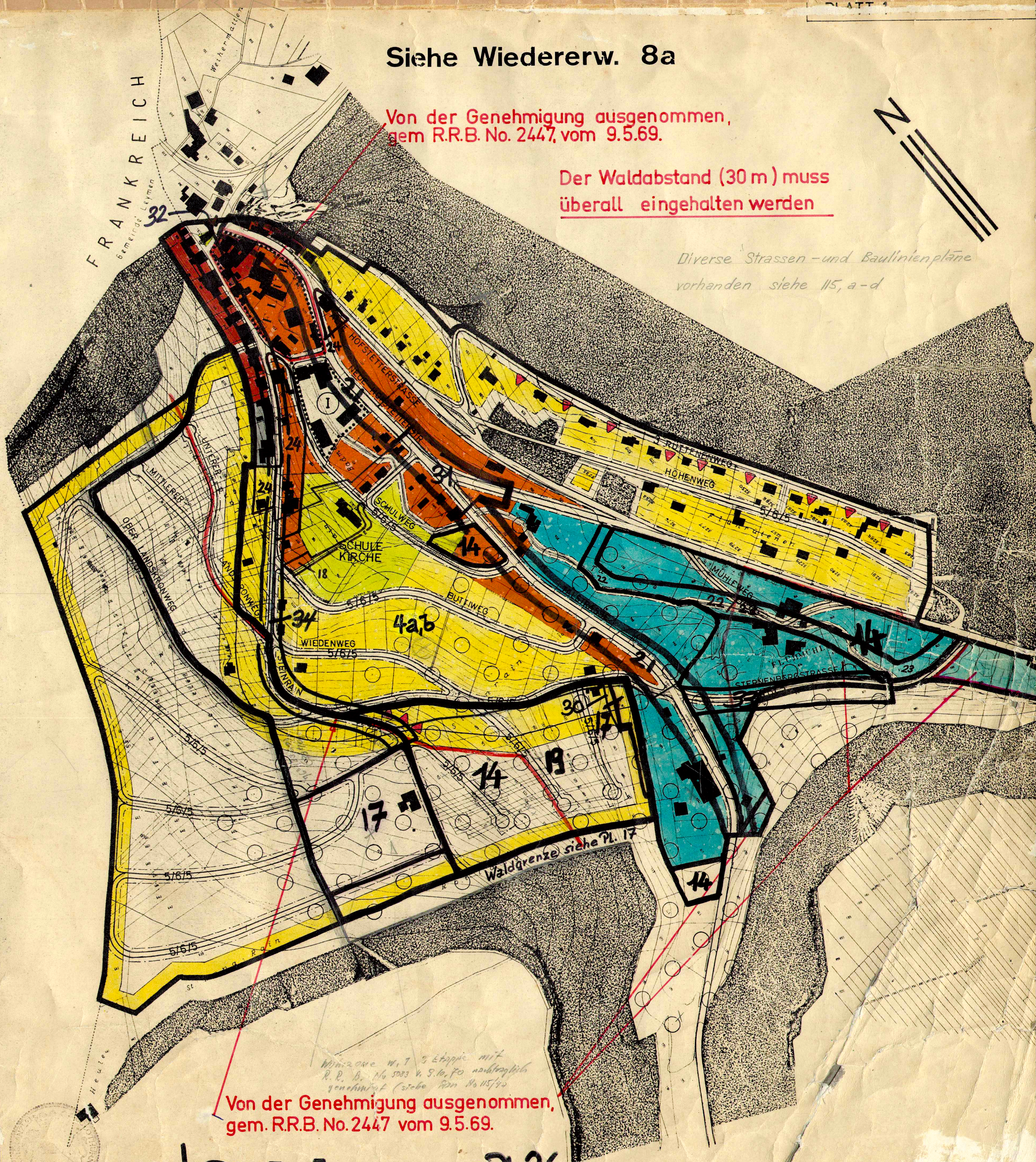
Der Stattdschreiber

Siehe Wiedererw. 8a

Von der Genehmigung ausgenommen, gem R.R.B. No. 2447, vom 9.5.69.

Der Waldabstand (30 m) muss überall eingehalten werden

Diverse Strassen- und Baulinienpläne vorhanden siehe 115, a-d



Von der Genehmigung ausgenommen, gem. R.R.B. No. 2447 vom 9.5.69.

Div. Ergänzungen s. Pl. 26